

**Friedensethischer Einführungskurs**  
für Militärseelsorger/innen und Interessierte



**VON VERDUN BIS ALEPPO**  
Ethische Wege aus der Gewalt

**25. – 30.6.2017**  
**Hamburg**

ithf 

  
zebis

## **„An die Stelle der materiellen Gewalt der Waffen soll die moralische Macht des Rechts treten.“**

(Papst Benedikt XV., 1917)

Auch einhundert Jahre unentwegter Versuche, den Krieg zu überwinden, haben anscheinend nichts bewirkt. Verdun 1917 oder Aleppo 2017 – die Bilder unmenschlicher Zerstörung gleichen sich und die Menschheit scheint nichts dazugelernt zu haben. So wie Papst Benedikt XV. 1917 in einem dramatischen Appell an die Kriegsparteien zum Frieden rief, stehen wir heute vor kriegerischer Zerstörung und Brutalität.

Angesichts der Wirklichkeit des Krieges auch im 21. Jahrhundert sucht die christliche Friedensethik nach moralischen Grundlagen für ein menschliches Zusammenleben in der Völkergemeinschaft. Im Zentrum des Einführungskurses stehen kirchliche Friedenslehre und Grundbegriffe der Friedensethik, die in die Debatte um die zentralen ethischen Herausforderungen unserer Tage eingebracht werden.

### **Arbeitsgruppen:**

- Gewalt und Radikalisierung – wie damit umgehen?  
(Dipl.-Theol. Heinrich Dierkes, Kristina Tonn, M.A.)
- Ethik und Fragen der Gerechtigkeit im Kontext des internationalen Terrorismus (Noreen van Elk, M.A.)
- Die friedensethische Hauptströmung in der christlichen Tradition: Schlaglichter auf Genese und Entwicklung des bellum iustum  
(Dr. Marco Schrage)
- Islamische Friedensethik (Dr. Heydar Shadi)

# VON VERDUN BIS ALEPPO

## Ethische Wege aus der Gewalt

**25.-30. Juni 2017**

### Programm

**So., 25.6.**

**18.45 Uhr**

**Anreise**

**Einladung zum Abendessen**

**Mo., 26.6.**

**7.30 Uhr**

**Liturgie**

**8.15 Uhr**

**Frühstück**

**9.00 Uhr**

**Eröffnung und Vorstellung**

Dipl.-Theol. Heinrich Dierkes /

Kristina Tonn, M.A.

**10.00 Uhr**

**Kaffeepause**

**10.30 Uhr**

**„Von Verdun bis Aleppo:**

**Grundlagen, Entwicklungen und**

**Systematik der katholischen**

**Friedenslehre von 1917 bis 2017“**

Prof. Dr. Heinz-Gerhard Justenhoven

**12.30 Uhr**

**Mittagessen**

**Mittagspause**

**Fahrt zum Herrengaben**

**15.00 Uhr**

**Führung durch die Bibliothek**

**15.45 Uhr**

**Präsentation LKU-Didaktik-Portal**

**16.30 Uhr**

**Präsentation des E-Journals**

**18.15 Uhr**

**Liturgie**

**18.45 Uhr**

**Abendessen**

## Programm

### Di., 27.6.

7.30 Uhr

**Liturgie**

8.15 Uhr

**Frühstück**

9.00 Uhr

**„Friedensethischer Paradigmenwechsel – vom gerechten Krieg zum gerechten Frieden“**

Dr. Alexander Merkl

12.30 Uhr

**Mittagessen**

**Mittagspause**

**Fahrt zum Herrengraben**

15.00 Uhr

**Arbeit in AGs / Selbststudium**

18.15 Uhr

**Liturgie**

18.45 Uhr

**Abendessen**

### Mi., 28.6.

7.30 Uhr

**Liturgie**

8.15 Uhr

**Frühstück**

9.00 Uhr

**„Grundbegriffe der Friedensethik“**

Dr. Bernhard Koch

12.30 Uhr

**Mittagessen**

**Mittagspause**

**Fahrt zum Herrengraben**

15.00 Uhr

**Arbeit in AGs / Selbststudium**

18.15 Uhr

**Liturgie**

18.45 Uhr

**Abendessen**

## **Do., 29.6.**

**7.30 Uhr**

**Liturgie**

**8.15 Uhr**

**Frühstück**

**9.00 Uhr**

**„Flucht als Unsicherheitsfaktor?  
Perspektiven der kirchlichen  
Migrationsethik“**

Dr. Alexander Kalbarczyk

(Deutsche Bischofskonferenz)

**12.30 Uhr**

**Mittagessen**

**Mittagspause**

**Fahrt zum Herrengraben**

**15.00 Uhr**

**Arbeit in AGs / Selbststudium**

**18.15 Uhr**

**Liturgie**

**18.45 Uhr**

**Abendessen**

## **Fr., 30.6.**

**7.30 Uhr**

**Liturgie**

**8.15 Uhr**

**Frühstück**

**9.00 Uhr**

**„Cyberwar – die digitale Front?“**

Dr. Veronika Bock

**11.30 Uhr**

**Abschlussdiskussion / Auswertung**

Dipl.-Theol. Heinrich Dierkes /

Kristina Tonn, M.A.

**12.30 Uhr**

**Mittagessen**

**14.00 Uhr**

**Ende der Veranstaltung**

## Über das zebis

Als Zentrum für ethische Bildung in den Streitkräften (zebis) fördern wir die ethische Kompetenz von Soldatinnen und Soldaten und sind Bildungspartner der Bundeswehr bei aktuellen ethischen Fragen.

Mit unseren bundesweiten Veranstaltungen und unserem internationalen E-Journal eröffnen wir den Dialog zwischen Gesellschaft und soldatischer Lebenswelt. In den Bereichen der Friedens- und Militärethik entwickeln wir Weiterbildungsformate für Seelsorger/-innen und Führungskräfte der Bundeswehr.

Auf wissenschaftlichem Gebiet arbeiten wir mit nationalen und internationalen Kooperationspartnern sowie zivilen und militärischen Forschungseinrichtungen zusammen. Wir fördern den Dialog und stehen für einen intensiven Austausch zwischen Bundeswehr, Gesellschaft, Kirche, Politik und Öffentlichkeit.

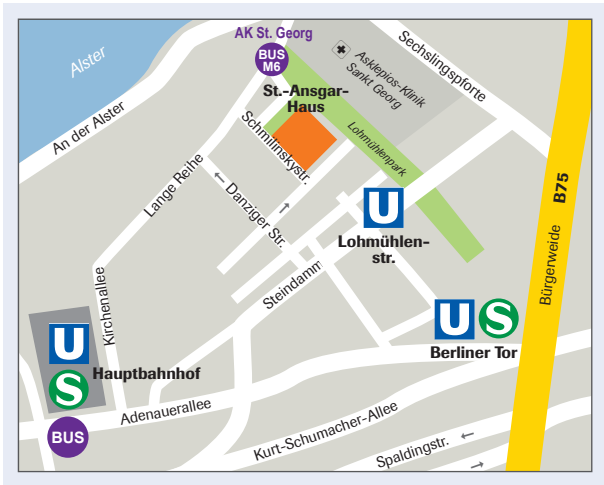
## Über das ithf

Das Institut für Theologie und Frieden (ithf) ist eine wissenschaftliche Einrichtung der katholischen Kirche in Trägerschaft der Katholischen Militärseelsorge. Im Zentrum von Forschung und Dokumentation steht die politische und gesellschaftliche Auseinandersetzung mit Fragen des Friedens aus theologisch-ethischer Perspektive. Es untersucht ethische Grundlagen menschlicher Friedensordnung und trägt sie in den aktuellen friedenspolitischen Diskurs.

## Veranstaltungsort I

### Übernachtung + Veranstaltungen am Vormittag

St.-Ansgar-Haus, Schmilinskystr. 78, 20099 Hamburg



**Verkehrsanbindung:** Ab Hauptbahnhof mit dem Metrobus **M6** bis Haltestelle „AK St. Georg“ oder **U1** bis Haltestelle „Lohmühlenstraße“

## Veranstaltungsort II

### Veranstaltungen am Nachmittag

Katholische Akademie, Herrengraben 4, 20459 Hamburg



**Verkehrsanbindung:** Ab „Hauptbahnhof“ mit der **S1** (Richtung Blankenese/Wedel) oder **S3** (Richtung Altona) bis Haltestelle „Stadthausbrücke“

## Verkehrsverbindung

St.-Ansgar-Haus → Katholische Akademie

Ab U-Bahn-Station „Lohmühlenstraße“

bzw. Bus-Station „AK St. Georg“

→ **U1** (Richtung Norderstedt)

oder Metrobus **M6** bis „Hauptbahnhof“

→ ab „Hauptbahnhof“ **S1** (Richtung Poppenbüttel / HH Airport)

oder **S3** (Richtung Pinneberg) bis „Stadthausbrücke“

### Veranstalter:



#### **zebis**

#### **Zentrum für ethische Bildung in den Streitkräften**

Herrengraben 4, 20459 Hamburg

Tel. (040) 67 08 59 - 55

Fax (040) 67 08 59 - 30

info@zebis.eu

www.zebis.eu



#### **ithf**

#### **Institut für Theologie und Frieden**

Herrengraben 4, 20459 Hamburg

Tel. (040) 67 08 59 - 0

Fax (040) 67 08 59 - 30

info@ithf.de

www.ithf.de

### **Anmeldungen bitte bis zum 2.6.2017 über zebis**

per E-Mail: info@zebis.eu

per Tel: (040) 67 08 59 - 55

per Fax: (040) 67 08 59 - 30

per Web: www.zebis.eu / veranstaltungen